

MENSCH! **NATUR!**

**2. Neustrelitzer
Naturfilmfestival**

15. - 18.09.11
Alte Kachelofenfabrik
(Kulturzentrum)

fabrik.

www.basiskulturfabrik.de

Müritz-
Nationalpark



www.mueritz-nationalpark.de



Neustrelitz, ein idealer Ort für ein Naturfilmfestival, gelegen zwischen den zwei Teilen des Müritz-Nationalparks, umgeben von Wäldern und Seen, von Kulturlandschaft und Zeugnissen alter Geschichte. Doch es geht beim Naturfilmfestival nicht um romantische Idylle. Es geht um unser Verhältnis als Menschen zur Natur, ein altes und immer wieder aktuelles Thema. Es geht um unsere Lebensgrundlagen. In einer Zeit pausenloser Informationsflut und Reizüberfütterung, in einer von Bildern beherrschten medialen Welt, ist es nicht leicht, mit Naturfilmen Aufmerksamkeit zu erlangen. Die hier gezeigten Filme haben bei aller Unterschiedlichkeit eines gemeinsam: Sie berühren, regen zum Nachdenken an. Lassen wir uns berühren und die Botschaften der Sonne und des Windes, des Himmels und der Erde, des Wassers und der Wälder aufnehmen. Ich wünsche uns anregende und erbauliche Filmtage im Kulturzentrum Alte Kachelofenfabrik in Neustrelitz.

Prof. Dr. Hans D. Knapp, Leiter der Außenstelle Insel Vilm des Bundesamtes für Naturschutz



Liebes Publikum



Der Verein für Kultur, Umwelt und Kommunikation e.V. im Kulturzentrum **Alte Kachelofenfabrik** und das **Nationalparkamt Müritz** heißen Sie herzlich Willkommen zum 2. Neustrelitzer Naturfilmfestival „**MENSCH! NATUR!**“ vom **15. - 18.09.2011**. Erneut rückt das Filmfest mit seinen **Kurz-** und **Langfilmen** das Verhältnis von Mensch und Natur in den Fokus eines Kinowochenendes. Eine **Podiumsdiskussion** über das Themenfeld Wald, Wild und Nationalpark, die dazu gehörige geführte **Nationalpark-Wanderung**, eine **Ausstellung**, das **Regional-Buffer** sowie Spiel- und Bastelangebote für Kinder machen das Programm rund und abwechslungsreich. Sie entscheiden, welcher Langfilm den mit 1.000 € dotierten **Publikumsadler** aus Wildkirschenholz als Preis bekommt, ebenso wie über die Vergabe eines Eichen-**Adlereis** für den besten Kurzfilm, der 300 € erhält.

Horst Conradt

Ulrich Kleber





15.09. Do

19:30 Uhr



Galerie

Vernissage: *Hommage an eine Landschaft*

Hausherr Horst Conradt eröffnet an diesem Abend eine Ausstellung mit **Fotos von Sandra Bartocha**. Die gebürtige Neubrandenburgerin wird anwesend sein und über ihr Werk berichten. Sandra Bartocha hat sich in den vergangenen Jahren intensiv mit der Natur im Nationalpark auseinandergesetzt. Daraus entstand die beeindruckende Multivisionsshow „Farbklang Wildnis“ mit Musik und Geräuschdesign des Neustrelitzer Komponisten Torsten Harder. Die Show kommt an diesem Abend zur Aufführung.





16.09. Fr

19:30 Uhr



Kino 1

Eröffnung: Begrüßungsreden

Hausherr Horst Conradt, Schirmherr Prof. Dr. Hans Dieter Knapp und der Bürgermeister der Stadt Neustrelitz Andreas Grund

Kurzfilm: Das Rad

Zwei Steinmännchen pflegen eine genügsame Konversation und verfolgen mit mäßigem Interesse die evolutionäre Entwicklung um sie herum.

Deutschland 2001 - 08:15 Min - Regie: Heidi Wittlinger/Chris Stenner/Arvid Uibel

Vier Leben



In der Abgeschiedenheit der kalabrischen Berge verrichtet ein alter, dem Ende seines Lebens entgegen gehender, Ziegenhirte sein Tagwerk. Eine kleine Ziege wird geboren, eine mächtige alte Tanne trotz der Jahreszeit und wird schließlich gefällt, Köhler verwandeln Holz nach einem traditionellen Verfahren in Kohle. **Ein beeindruckender Film, der die Lebensumstände in der süditalienischen Bergwelt erkundet** und zum Nachdenken über das Miteinander von Mensch und Natur anregt.

FSK: 0

■ Spielfilm I/CH/D 2010, 88 Min

■ Darsteller: Giuseppe Fuda,

■ Bruno Timpano u.a.

■ Regie: Michelangelo Frammartino



17.09. Sa

11:00 Uhr



Kino 1

Kurzfilm: *Froschwetter*

Es ist heiß. Der Wetterfrosch klettert auf seiner Leiter immer höher. Wenn stimmt, was die Kinder sagen, können schlimme Dinge mit dem Klima geschehen! Was, das erfährt der arme Frosch am eigenen Leib.

Deutschland 2011 - 05:45 Min - Regie: Pauline Kortmann

Misa Mi - Freundin der Wölfe



Ein 10jähriges Mädchen wird nach dem Verlust der Mutter vom überforderten Vater zur Großmutter aufs Land „abgeschoben“. Durch die Freundschaft mit einer in der Wildnis lebenden Wölfin und ihren Jungen, denen die Wilderer nachstellen, lernt es, seine eigene Tragödie zu überwinden und selbst aktiv zu werden.

In bester schwedischer Kinderfilm-Tradition erzählt der Film eine spannende Geschichte über Trauer und Trost, über ein Stadtkind auf dem Land und über die Beziehung zwischen Mensch und Natur.

Empfohlen ab 8

Abenteuerfilm Schweden 2003, 82 Min.
Darsteller: Kim Jansson
Lena Granhagen u.a.
Regie: Linus Torell



17.09. Sa

11:00 Uhr



Kino 2

Kurzfilm: Ostkreuz

Der Bahnhof Ostkreuz, mehr als 100 Jahre alt, wird zum ersten Mal in seiner Geschichte tiefgreifend verändert. Es bleiben Stimmungen und Erinnerungen an die Zeit, wie es mal war.

Deutschland 2007 - 08:30 Min - Regie: Laura Geiger, Tom Kretschmer

The Tree



Nach dem plötzlichen Tod ihres Vaters teilt die achtjährige Simone ein kostbares Geheimnis mit ihrer Mutter Dawn. Das Mädchen ist überzeugt, dass ihr Vater in dem mächtigen Feigenbaum vor ihrem Haus weiter über die Familie wacht. Bald kommt es zu einer **Kraftprobe zwischen Mensch und Natur**. In dieser Literaturverfilmung fängt die Regisseurin Julie Bertuccelli auf beeindruckende Weise die ebenso archaische wie magische, bedrohliche und beschützende Kraft der australischen Natur ein. „Eine sensibel inszenierte Parabel mit wunderschönen Bildern, deren stiller Kraft man sich nicht entziehen kann.“ (programm kino.de)

FSK: ab 6

■ Spielfilm AUS/F/D/I 2010, 100 Min, dt. F. ■
■ Darsteller: Charlotte Gainsbourg, ■
Morgana Davies u.a. ■
■ Regie: Julie Bertuccelli ■



17.09. Sa

14:00 Uhr



Kino 1

Kurzfilm: A 2015

Ein Erfinder versucht, mit verschiedenen Methoden dem allmorgentlichen Stau auf der Autobahn zu entkommen.

Deutschland 2005 - 02:32 Min - Regie: Uwe Neitzel

Der Schmetterling



Der Schmetterlingssammler Julien bricht auf, um Isabelle zu suchen – einen herrlichen Nachtfalter, so schön wie selten. Er freut sich auf eine wunderbare Bergwanderung durch tiefe Wälder. Doch Julien hat die Rechnung ohne Elsa gemacht, die beschlossen hat, bei der Reise mit dabei zu sein. Als er sie entdeckt, hat er keine Chance mehr. Sie begeben sich also gemeinsam auf den Weg – immer auf der Suche nach der geheimnisvollen Isabelle.

Ein Glücksfall in Sachen Naturannäherung in Form eines Meisterwerks der Sinne, der Poesie, der Humanität, der Seele und großartiger Schauspielkunst.

Ein Familienfilm, empfohlen ab 6

Abenteuerfilm Frankreich 2002, 83 Min.
Darsteller: Michel Serrault
Claire Bouanich u.a.
Regie: Philippe Muyl



17.09. Sa

14:00 Uhr



Kino 2

Kurzfilm: *Reise zum Wald*

Ein digitales Filmgedicht über Wald in Deutschland. Einer Spur der Bäume folgend, reist der Betrachter durch die von Menschen geformten Landschaften hin zum Wald.

Deutschland 2008 - 07:03 Min - Regie: Jörn Staeger

10 Kanus, 150 Speere & 3 Frauen



Vor langer Zeit lebte das Volk der Ramingining ungestört in den Sümpfen im Norden Australiens. Der junge Dayindi, der mit seinem Stamm zum ersten Mal auf Enteneierjagd geht, begehrt die jüngste der drei Frauen seines älteren Bruders. Daraufhin wird ihm eine Geschichte erzählt, die sich in uralten Zeiten zugetragen hat. In wunderschönen Bildern beschwört de Heer die Magie eines fast organischen Erzählens.

Entstanden ist eine poetische Fabel, eine augenzwinkern- de Expedition zu den Wurzeln der Menschheit, als Mensch und Natur noch eine Einheit waren.

FSK: ab 12

■ Spielfilm Australien 2006, 91 Min., dt. F. ■
■ Darsteller: Crusoe Kurddal, ■
■ Jamie Gulpili u. a. ■
■ Regie: Rolf de Heer ■



17.09. Sa

17:00 Uhr



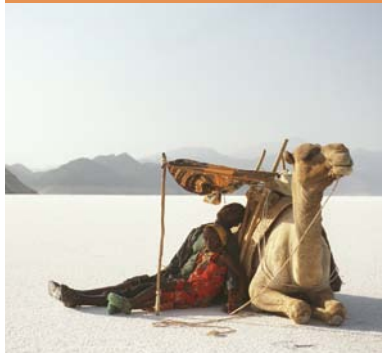
Kino 1

Kurzfilm: *Slim pickings*

Der alte Mann ist hungrig, doch die Tomatenpflanze auf der Fensterbank wächst nicht und trägt keine Frucht. Da glaubt der Mann, eine Lösung zu finden ...

Australien 1998 - 04:32 Min - Regie: Anthony Lucas

Als der Wind den Sand berührte



Spielfilm B/F 2006, 96 Min., OmU

Darsteller: Issaka Sawadogo,
Carole Kremera

Regie: Marion Hänsel

Ein Lehrer aus einem ostafrikanischen Dorf flieht mit Frau, drei Kindern und seiner kleinen Herde vor der Dürre. Beim Marsch durch die Wüste verliert er bis auf seine jüngste Tochter alle Angehörigen und auch die lebenswichtigen Tiere. Geschickt die Balance zwischen neorealistischer Darstellung und poetischer Überhöhung haltende Inszenierung, die sich durch die atmosphärisch-dichten Bilder und die authentischen Darsteller zu einem Meisterwerk des ethnisch-fiktiven Kinos verdichtet. **Menschen in einer rauen, steinigen Natur mit Sand, Salz, Dornen und Dürre.** Eine Parabel über das Leben in Afrika.

FSK: ab 12



17.09. Sa

17:00 Uhr



Kino 2

Kurzfilm: *Delivery*

Ein Einsiedler lebt im Schatten einer düsteren Industrielandschaft. Eines Tages erhält er per Post einen geheimnisvollen Kasten, der ihm ermöglicht, seine Umwelt entscheidend zu verändern.

Deutschland 2005 - 09:00 Min - Regie: TILL NOWACK

Still Life



Vor dem Hintergrund des größten Staudamm-Projekts der Welt am Jangtse-Fluss in China, dem über eine Million Menschen weichen mussten, suchen ein Tagelöhner und eine besser gestellte Frau nach ihren jeweiligen Ehepartnern. Der gigantische Eingriff in die Natur ist eng verwoben mit dem Schicksal einzelner Menschen, ihren Empfindungen und Veränderungen. Korruption, Umweltfrevl und der Verlust traditioneller Lebensweisen vermitteln sich in dem Film trotz Baulärm und Ruinen in Bildern von großer Schönheit und kontemplativer Stille.

Ein ebenso kritisches wie poetisches Kinoerlebnis.

Goldener Löwe Venedig, FSK: 0

■ Spielfilm VR China/Hongkong 2006,
■ 108 Min., OmU
■ Darsteller: Han Sanming, Zaho Tao u.a.
■ Regie: Jia Zhang-ke

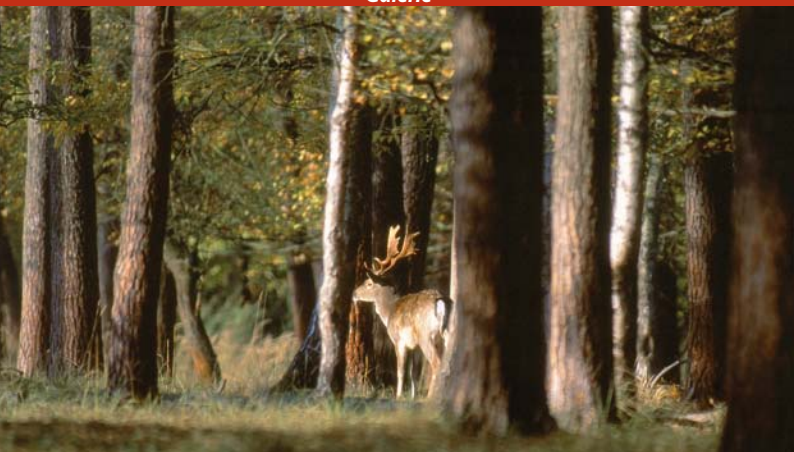


17.09. Sa

20:15 Uhr



Galerie



Diskussion: *Wald, Wild & Nationalpark*

Seit kurzem gilt für die Nationalparke in Mecklenburg-Vorpommern eine neue Jagdverordnung. Sie ist das Ergebnis langer Diskussionen zwischen Förstern, Jägern, Natur- und Tierschützern. Doch wird sie allen Anforderungen gerecht? Darüber werden Menschen aus verschiedenen Blickwinkeln diskutieren. Neben der aktuellen Diskussion soll es aber auch grundsätzlich um das Thema **Regulierung des Wildbestandes in einem Nationalpark** gehen. Es ist bei weitem nicht unumstritten, ob Jagd und Nationalpark überhaupt zusammenpassen. Sie sind herzlich eingeladen, sich an der Diskussion zu beteiligen.

Die Veranstaltung wird unterstützt von der  HEINRICH BÖLL STIFTUNG
MECKLENBURG-VORPOMMERN

2. Neustrelitzer Naturfilmfestival - Kulturzentrum Alte Kachelofenfabrik



18.09. So

9:30 Uhr



Badestelle Pagelsee



Wanderung: In die Babker Kiefern

Die Wanderung führt uns in die Wälder des Revier Babke. Wir gehen der Frage nach, welchen Einfluss Reh- und Damwild, Wildschwein und andere Bewohner auf den Wuchs des Waldes und die Artenzusammensetzung haben. Es wird die Wildbestandsregulierung im Nationalpark erläutert.

Wir treffen uns auf dem Parkplatz der Badestelle am Nordufer des Pagelsees. Die Führung dauert ca. 3 Stunden.



18.09. So

13:00 Uhr



Galerie



Buffet: *Regionale Küche*

Das fabrik.team der Alten Kachelofenfabrik mit den Köchen Martin Bakowski und Christian Staff - sowie dem Restaurantleiter Martin Geyer (Bildmitte) - lädt Sie herzlich ein zu einem regionalen Buffet mit vielen kulinarischen Köstlichkeiten. Die Zutaten, vor allem Kräuter und Gemüse, ernten wir in unserem eigenen kleinen Garten, den wir in diesem Jahr angelegt haben. Und bei Bio-Bauern aus der Region beziehen wir Kartoffeln, Salate und Fleisch. Aus Überzeugung setzen wir in unserer Küche darauf, dass wir Produkte verarbeiten, die aus regionaler nachhaltiger und biologischer Landwirtschaft stammen.

Und das selbstverständlich nicht nur während des Festivals.

fabrik.
kneipe



18.09. So

14:30 Uhr



Kino 1



Finale: Preisverleihung

Mit Wiederholung der Siegerfilme

Die Preise werden an die Filme (kurz und lang) vergeben, die beim Publikum den größten Zuspruch erhielten.

Das Publikum entscheidet durch Abstimmung während des Festivals. Die Preisgelder in Höhe von 1.000 € für den Langfilm und 300 € für den Kurzfilm erhalten die Regisseure der Filme. Damit ist die Bitte verbunden, das Geld an eine Naturschutzorganisation oder -initiative zu spenden, die sich mit dem Thema der jeweiligen Filme befasst.

Das Preisgeld für den Langfilm stiftet die Sparkasse Mecklenburg-Strelitz, für den Kurzfilm das Nationalparkamt Müritz.

Die Siegerfilme werden außerdem am Samstag, den 24.09. um 19:00 Uhr im Amphitheater des Garten von Marihn, 17219 Marihn, wiederholt.



Alte Kachelofenfabrik



zu den Kinos



ein Kneipenraum



die Galerie



Öko-Hotel



*„tagsüber Natur -
abends Kultur“*

Das Kulturzentrum in der denkmalgeschützten Alten Kachelofenfabrik mit den Kinos der Galerie und der Gaststätte wurde im Mai 2000



fertig gestellt. Unsere Öko-Ferienhäuser (Öko-Hotel), die wir 2001 auf unserem Grundstück gebaut haben, - Holz-Lehmhäuser in moderner Architektur mit Appartements, Einzel- und Doppelzimmern - bieten dem ökologisch und kulturell interessierten Gast ganzjährig Unterkunft und sind ein idealer Ausgangspunkt für Wanderungen und Ausflüge in den Müritz-Nationalpark.

Auswärtige TeilnehmerInnen des Naturfilmfestivals sind herzlich eingeladen, bei uns zu wohnen.

— **Partner** —

Müritz-
Nationalpark





Müritz-Nationalpark



Wo Seeadler majestätisch am Himmel kreisen und sich Fischadler aus dem Himmel auf ihre Beute stürzen, wo das Trompeten der Kraniche das Frühjahr und den Herbst begleiten, ist eine Landschaft zum Ausruhen und Erholen – fernab der Hektik. Hier haben wir Menschen die einmalige Chance, uns ganz in die Rolle des Beobachters zu begeben. Die Natur darf hier Natur sein und bringt dadurch Phänomene hervor, die wir aus der Kulturlandschaft so nicht mehr kennen. Viele Besuchereinrichtungen ermöglichen einen eindrucksvollen Einblick in die Natur, ohne die Tier- und Pflanzenwelt zu stören. Mit Wander- und Radwegen, Wasserwanderstrecken und den Bussen und Schiffen des Nationalpark-Tickets wird für eine umweltfreundliche Mobilität gesorgt.

Passend zum diesjährigen Internationalen Jahr der Wälder wurde ein Teil des Nationalparks - namentlich der Buchenwald um Serrahn - als UNESCO-Weltnaturerbe anerkannt. Das ist für die Nationalparkverwaltung Ehre wie Verpflichtung gleichermaßen.

Müritz-
Nationalpark





Preisübersicht



Filmticket	4 €/ 3 € (ermäßigt)
Festivalticket*	15 €/ 12 € (ermäßigt & Vorverkauf: 15.08 - 15.09.)
Buffet*	8 €/ 5 € (Kinder bis 12 Jahre)
Diskussion/ Wanderung	Eintritt frei

Vorverkauf und Reservierung unter Tel.: 03981/20 31 45

* berechtigt auch zum Besuch der Preisverleihung



Die Veranstalter



Nationalparkamt Müritz
 Schlossplatz 3, 17237 Hohenzieritz
 Tel.: 039824/2520
www.mueritz-nationalpark.de

Verein für Kultur, Umwelt und Kommunikation-
Alte Kachelofenfabrik e.V.
 Sandberg 3a, 17235 Neustrelitz
 Tel.: 03981/203145
www.basiskulturfabrik.de

Programm:
 Horst Conradt
 Hendrik Fulda
 Katja Gabelmann
 Anke Goetsch

Publikumspreis:
 Martin Herrmann

Printed Design:
 Barbara Lüthi-Herrmann

Wir danken unseren Unterstützern!



Gefördert durch das Land Mecklenburg-Vorpommern als Maßnahme der Umweltbildung, -erziehung und -information von Vereinen und Verbänden.



Darsser
NaturfilmFestival

28.09.-02.10.2011

in Wieck • Zingst • Stralsund



**Die spannendsten
Geschichten schreibt
die Natur**

Erleben Sie atemberaubende
Naturfilme im Wettbewerb um
den Deutschen NaturfilmPreis

Mehr unter www.Arche-Natura.de

Präsentiert von:



Nationalpark
Vorpommersche
Boddenlandschaft



Mecklenburg
Vorpommern



MV tut gut.



Wann, Wo, Was?



Donnerstag, 15.09.

Galerie

19:30 Uhr Vernissage: **Hommage an eine Landschaft**

Freitag, 16.09.

Kino 1

19:30 Uhr Eröffnung: **Begrüßungsreden**

Eröffnungs-Kurzfilm: **Das Rad**

Eröffnungs-Langfilm: **Vier Leben**

Samstag, 17.09.

Kino 1

11 Uhr KF: Froschwetter
LF: Misa Mi - Freundin der Wölfe

Kino 2

KF: Ostkreuz
LF: The Tree

14 Uhr KF: A 2015
LF: Der Schmetterling

KF: Reise zum Wald
LF: 10 Kanus, 150 Speere & 3 Frauen

17 Uhr KF: Slim pickings
LF: Als der Wind den Sand berührte

KF: Delivery
LF: Still Life

Spiel- und Bastelangebote für Kinder

Galerie

20:15 Uhr Podiumsdiskussion: **Wald, Wild & Nationalpark**

Sonntag, 18.09.

Badestelle Pagelsee

9:30 Uhr Wanderung: **In die Babker Kiefern (ca. 3 h)**

Galerie

13 Uhr Buffet: **Regionale Küche**

Kino 1

14:30 Uhr Finale: **Preisverleihung** (mit Wiederholung der Siegerfilme und aller Kurzfilme)

Um 18 und 20 Uhr werden alle Filme des Festivals wiederholt.

2. Neustrelitzer Naturfilmfestival - Kulturzentrum Alte Kachelofenfabrik